

Karlsruhe, 1. Juni 2017

Pressemitteilung der antifaschistischen Kampagne *#noTddZ – Kein Tag der deutschen Zukunft*

Naziterror und Polizeipanzer in Durlach – antifaschistische Proteste und Aktionen gegen den größten faschistischen Aufmarsch in Deutschland!

Für den 3. Juni ruft ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis aus über 150 Organisationen zur Verhinderung des größten faschistischen Aufmarsches in Deutschland auf. Als antifaschistische Kampagne mobilisieren wir überregional zu den Protesten und Aktionen gegen den Naziaufmarsch in Karlsruhe-Durlach.

Um den Aufmarsch der Nazis trotz alledem zu ermöglichen fährt die Polizei alles ihr zur Verfügung stehende Material und Personal auf. Dazu äußert sich Annika Gruber, Sprecherin der antifaschistischen Kampagne wie folgt: „Es scheint so, als sei es für den bürgerlichen Staat das Wichtigste überhaupt, dass die Nazis ungestört ihren Aufmarsch durchziehen können.“ Bereits im Vorfeld zu den Protesten fährt die Polizei einen Eskalationskurs der seines Gleichen sucht, um NazigegnerInnen einzuschüchtern und von der Teilnahme am Protest abzuschrecken.

Angesichts der Drohgebärden seitens der Polizei fügt sie unbeeindruckt hinzu: „Wer schweres Gerät, wie Panzer und Wasserwerfer auffährt, um den Nazis den Weg frei zu machen, ist kein Teil der Lösung, sondern Teil des Problems.“

Doch mit dem 3. Juni ist es nicht getan. In der Region um Karlsruhe findet seit Jahren ein kontinuierlicher Aufbau faschistischer Strukturen statt. Der „Tag der deutschen Zukunft“ ist dabei nur die Spitze des Eisberges. Bereits für den darauf folgenden Tag liegen uns erste Erkenntnisse zu einem konspirativ organisierten Nazikonzert vor, welches vermutlich am 4. Juni in der Region oder auch im nahe gelegenen Frankreich stattfinden soll. Dazu Annika Gruber: „Für uns macht es den Eindruck, dass die Nazis den Anlass und das verlängerte Wochenende nutzen wollen, um auch abseits der Öffentlichkeit zusammen zu kommen.“ Bereits letztes Jahr in Dortmund fand im Zusammenhang mit dem „TddZ“ ein Vernetzungstreffen der international agierenden Naziterrororganisation „Combat 18“ statt (weitere Informationen unter: <https://www.lotta-magazin.de/ausgabe/online/combat-18-reloaded>).

Weitere Informationen über die Verstrickungen zwischen „TddZ“ und dem rechtsterroristischen Milieu finden sie in unserem 1. Infoupdate unter: <https://notddz.suedwest.mobi/wordpress/index.php/2017/04/27/kein-tag-der-deutschen-zukunft-infoupdate-1/>

Am Samstag, den 3. Juni werden wir unsere Social-Media-Kanäle auf den Plattformen Facebook und Twitter bedienen, um über das Geschehen in Durlach zu berichten und dies zu kommentieren. Gerne können sie für ihre Berichterstattung auf diese Informationen zurückgreifen. Bei Rückfragen stehen wir ihnen per Mail zur Verfügung.

Web: notddz.suedwest.mobi

Mail: notddz@suedwest.mobi

Facebook: fb.com/notddz2017

Twitter: [@notddz2017](https://twitter.com/notddz2017)

